

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Iunius Brutus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18217513</p>
--	---

Beschreibung

M. Iunius Brutus, geboren 85 v. Chr., wurde ca. 59 v. Chr. von Q. Servilius Caepio adoptiert und hieß fortan Q. Servilius Caepio Brutus. Dieser Denar betont die republikanische Freiheit mit der Libertas auf der Vs. und dem ersten Konsul (509 v. Chr.) L. Iunius Brutus in Begleitung von Liktores. Die Darstellung richtet sich gegen die angeblich drohende Diktatur des Pompeius.

Vorderseite: Kopf der Libertas nach r.

Rückseite: L. Iunius Brutus (cos. 509 v. Chr.) schreitet zwischen zwei Liktores nach l., voran geht ein Amtsdienstler (accensus).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.65 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	54 v. Chr.
	wer	Marcus Iunius Brutus (-85--42)
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Helmersen-Sawensee
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Lucius Iunius Brutus

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 433,1.
- W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik (1993) 340-345..